

AGR schafft Wende

Die AGR schließt das Geschäftsjahr 2007 mit einem Jahresüberschuss von sieben Millionen Euro ab, nachdem sie in den beiden Jahren zuvor rote Zahlen schrieb. Trotz des negativen Eigenkapitals in



Höhe von 3,5 Millionen Euro (Vorjahr 10,5 Mio.) erteilten die Wirtschaftsprüfer der Bilanz aufgrund einer positiven Fortführungsprognose die uneingeschränkte Freigabe. Für 2008 geht die AGR ebenfalls von einem positiven Ergebnis aus. Die Entwicklung wird durch die vorliegenden Zahlen für die ersten vier Monate des Geschäftsjahres 2008 unterstrichen, die ein Plus von rund 1,4 Millionen Euro ausweisen. AGR-Aufsichtsratsvorsitzender und RVR-Regionaldirektor Heinz-Dieter Klink konstatiert: „Die AGR ist auf dem richtigen Weg und wird den eingeleiteten Konsolidierungsprozess konsequent fortführen.“ www.agr.de

Zehn Millionen Euro

Die Neuauflage des hertenfonds erfreut sich wieder großer Beliebtheit. Bereits wenige Wochen nach der offiziellen Bekanntgabe des hertenfonds „natürlich“ war die fünf Millionen Euro-Grenze geknackt.

Über 550 Reservierungen aus Herten und dem Vest liegen den Stadtwerken derzeit vor. „Die Neuauflage des hertenfonds ist auf eine überwältigende Resonanz gestoßen“, freut sich Bürgermeister Dr. Uli Paetzel. „Dieser große Erfolg hat uns dazu bewogen, den hertenfonds auf zehn Millionen Euro aufzustocken, um allen Anfragen gerecht zu werden.“ Geschäftsführer Gisbert Büttner über die

Grundlage des großen Erfolges: „Unsere Kunden vertrauen den Stadtwerken und möchten von dieser sicheren Geldanlage profitieren.“ Bereits der erste hertenfonds, der vor sechs Jahren aufgelegt worden ist, war nach drei Wochen restlos ausverkauft. Schon damals erfolgte als Konsequenz eine Aufstockung auf zehn Millionen Euro.



FOTOS: OLIVER MAU



Nächster Halt: Ausbildungsplatz

Die Metall- und Elektro-Industrie sucht dringend Fachkräfte. Um den Bedarf zu decken, haben sie ihr InfoMobil auf Tour geschickt. Auch an der Rosa-Parks-Gesamtschule hat der Bus Halt gemacht. Ein Linienbus, umgebaut zu einer Ausbildungszentrale für die Metall- und Elektro-Industrie. Modernste Technik im Innenraum: eine CNC-Fräsmaschine, eine CNC-Drehmaschine, ein Modell einer Produktionsanlage und Informationen über Ausbildungen, die über verschiedene Bildschirme flimmern. Hier gilt: Nicht nur gucken, auch anfassen. Die Schüler dürfen fräsen und drehen. „Ein kleiner Einblick in die Berufsausbildung“, erklärt Frank Schütte, der für die Berufsinfo zuständig ist. Serdan Yildirim hat das Fräsen gleich ausprobiert. „Macht Spaß“, sagt der Schüler und hört aufmerksam den Anweisungen von Frank Schütte zu. Der gibt den Schülern zum Abschluss noch Tipps für die Bewerbung, damit es mit dem Ausbildungsplatz auch wirklich klappt.

CIRKEL



Mitten in Herten

Büros · Praxen · Läden · Gastronomie · Wohnungen

Schettler
Unternehmungen

Kurt-Schumacher-Straße 62
45699 Herten

Telefon 02366 / 109 40
Telefax 02366 / 10 94 99
info@schettler.de
www.schettler.de

Ihr Partner für Wohnraum und Gewerbe seit 1924